# Wohnanlage Prossingergründe

Paracelsusstraße
18-24/Bayerhamerstraße 35,35b
5020 Salzburg, Österreich

Die „unorthodoxe städtebauliche Lösung im vorhandenen innerstädtischen Antiraum“ – so das Juryprotokoll 1994 – brachte den Sieg im salzburgoffenen Wettbewerb. Das Architektenteam Christian Mayer und Franz Seidl komplettierte mit dem Haus Bayerhamerstraße 35-35b die vorhandene Bebauung und brach mit der Rigidität der Nachkriegsbauten. Die Stirn- bzw. Kopfseite des zweiten Baukörpers (Paracelsusstraße 18-24) formuliert den städtebaulichen Schlußpunkt zum Gründerzeitquartier. Die optimale Situierung der beiden Neubauten bewältigte ohne Maßstabsbrüche mit der Nachbarschaft die für Salzburger Verhältnisse beachtlich hohe Gesamtdichte von 1,5. Überwiegend durchgesteckte Einheiten sowie ausgeklügelte Maisonette-Typen prägen die insgesamt 112 geförderten Miet - bzw. Eigentumswohnungen. (Text: Norbert Mayr)

ARCHITEKTUR
**architekten mayer seidl**

BAUHERRSCHAFT
**Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft**

FERTIGSTELLUNG
**1997**

SAMMLUNG
**Initiative Architektur**

PUBLIKATIONSDATUM
**9. November 2010**

**Wohnanlage Prossingergründe**

DATENBLATT

Architektur: architekten mayer seidl (Christian Mayer, Franz Seidl)
Bauherrschaft: Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft
Fotografie: Gebhard Sengmüller

Funktion: Wohnbauten

Fertigstellung: 1997

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger, Roman Höllbacher, Norbert Mayr: Baukunst in Salzburg seit 1980, Ein Führer zu 600 sehenswerten Beispielen in Stadt und Land, Hrsg. Initiative Architektur, Müry Salzmann Verlag, Salzburg 2010.

**Wohnanlage Prossingergründe**

Projektplan